

Grobplanung ökologische Ortskernentwicklung Göllersdorf

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN | UMWELT, BIODIVERSITÄT, NATURSCHUTZ

UNTERGLIEDERUNG | LEADER | GEMEINDEENTWICKLUNG

PROJEKTREGION | NIEDERÖSTERREICH

LE-PERIODE | LE 14-20

PROJEKTLAUFZEIT | 01. 01. 2023-31. 12. 2023

PROJEKTKOSTEN GESAMT | 60.000,00€

FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 42.000,00€

MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)

TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG

VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

PROJEKTRÄGER | MARKTGEMEINDE GÖLLERSDORF

KURZBESCHREIBUNG

Die Belegung der Ortszentren ist ein zentrales Thema der Weinviertler Dörfer. Auch der Hauptplatz der Marktgemeinde Göllersdorf braucht eine Neugestaltung, die den Anforderungen an resiliente, ökologische, technisch moderne Aufenthaltsqualitäten entsprechen wird. Im Rahmen des LEADER Projekts wird eine Entwurfsplanung gefördert, die sich entlang ökologischer und zeitgemäßer Maßstäbe orientiert.

AUSGANGSSITUATION

Die Belegung der Ortszentren ist ein zentrales Thema der Weinviertler Dörfer. Die Anforderungen an die Zentren haben sich über die Jahrzehnte verändert und sollten heute resiliente, ökologische, technisch moderne Aufenthaltsqualitäten bieten. Das alles in einem Platz unterzukriegen ist eine reale Herausforderung. Im Rahmen dieser Überlegungen zeichnet sich die Notwendigkeit zur Neugestaltung des Göllersdorfer Hauptplatzes deutlich ab. Inhalt dieser Einreichung ist die Förderung einer Entwurfsplanung, die sich entlang ökologischer und zeitgemäßer Maßstäbe orientiert. Der Hauptplatz von Göllersdorf soll ein Vorzeigeprojekt für die LEADER Region sein, wie moderne Platzgestaltung aussehen kann und die Lebensqualität im Zentrum steigern kann. Es geht nicht um die optische Verbesserung, sondern um eine konzeptuelle Neuausrichtung des Zentrums.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

- Schaffung von ökologisch lebenswertem Raum
- Modernes Verkehrskonzept und Entsiegelung
- Steigerung der Biodiversität
- Nachhaltiges Wassermanagement (zum Beispiel durch Planung des Schwammstadtprinzips)
- Erhöhung der Lebensqualität für die lokale Bevölkerung

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Vorarbeit für diese Projekteinreichung war ein Gestaltungswettbewerbs mit Studierenden der TU WIEN. Die Gewinnerprojekte wurden von der Bevölkerung nochmals bewertet – Feedback, Wünsche und Anregungen wurden eingebracht. Wesentliche Kriterien für die Neugestaltung ist Multifunktionalität, Nachhaltigkeit, Klimafitness, Sozial inklusive / barrierefreie Gestaltung, ein umfassendes Verkehrskonzept, und vieles mehr. Die ausgestalteten Pläne der ersten drei Plätze sind unter „weitere Bilder“ einsehbar.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

- Die Ergebnisse der Bürgerinnen- und Bürgerbefragung umfassen unter anderem folgende Wünsche in der Platzgestaltung:
- Bäume als Schattenspender
- Sitzgelegenheiten
- Eine als Markt und Veranstaltungsort nutzbare Fläche Spielplatzflächen
- Einen Trinkwasserbrunnen
- Die an den Ortskern angrenzenden Straßen sollten als verkehrsberuhigte Begegnungszone gestaltet werden und der Rest als 30er Zone.

Eine Straße und genügend Parkplätze für Geschäfte und Anrainerinnen und Anrainer sollen bestehen bleiben.

Die Ergebnisse und ausgestalteten Pläne der Studentinnen- und Studentenprojekt wurden an ein Planungsbüro übermittelt und basierend darauf ein Umsetzungsplan mit Grobkostenabschätzung erstellt.



S. Fuchs & L. Widmaier



L. Martin



L. Stroz und V. Kobras

LINKS

KLAR! Göllersbach (<https://www.klar-goellersbach.at/>)

Projektwebsite (<https://leader.co.at/2022/11/23/grobplanung-oekolog-ortskernentwicklung-goellersdorf/>)